

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Sils Baselgia, 1937-06-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Klaus Mann

z.Zt.Sils Baselgia, Engadin

Haus Salis

den 28.VI.37.

Lieber F.C.Weiskopf -:

meinen besten Dank für Ihre Nachricht. Den Brief Ihres -
oder unseres - Lesers Goerg M a i w a l d - ein recht
interessanter Brief übrigens, wie mir scheint - werde ich
später noch direkt beantworten; im Augenblick fehlt mir
die Zeit...Es freut mich, dass mein kleiner Artikel bei
Ihrem Publikum eine gewisse Resonanz gefunden hat. Das
macht mir Lust, Ihnen gelegentlich wieder etwas zu
schicken.

Meine Rezension Ihrer Anthologie - im Rahmen eines Sam-
mel-Aufsatzes "Gedichte", in der "Pariser Tageszeitung" -
ist Ihnen wohl unter die Augen gekommen.

Bitte grüssen Sie die gemeinsamen Prager Freunde von mir,
vor allem Herzfelde und Bloch.

Mir geht es nicht übel, ich arbeite.

Mit meinen besten Grüßen: